

	<p>Objekt: Antikisierender Teller</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Antikennachbildungen in neuzeitlicher Keramik, Porzellan und Keramik</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-c-53</p>
--	--

Beschreibung

Der antikisierende Teller zeigt die Rückenansicht eines mit dem Oberkörper nach links Gelagerten auf einer Kline, der Unterkörper ist in einen Mantel gehüllt. Er trägt eine Binde im Haar und hält einen Thyrsosstab. Vor ihm steht ein Aulos-spielender Satyr, rechts neben ihm ist ein Ornament, das an eine Weinranke erinnert.

Der Rand des Teller ist verziert mit einem Ornamentband aus schraffierten Vierecken und einem "Laufenden Hund".

Die rotfigurige Technik benutzte die Manufaktur Giustiniani in Neapel, als sie am Beginn des 19. Jahrhunderts ihre Keramikproduktion um die Serie "all'antica" erweiterte und sich auf das möglichst genaue Kopieren antiker Vorbilder spezialisierte.

Pressmarke der Manufaktur Giustiniani, Neapel um 1830

Grunddaten

Material/Technik: Keramik, rötlicher Ton, schwarz bemalt
Maße: Dm 21,2 cm

Ereignisse

Form entworfen	wann	1830
	wer	Manufaktur Giustiniani
	wo	Neapel

Schlagworte

- Antikenrezeption
- Keramik
- Satyr
- Teller
- Trinkgelage